Zeitschrift: Geschäftsbericht / Schweizerisches Nationalmuseum

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 124 (2015)

Rubrik: Partner & Gremien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Partner & Gremien.

Schweizerische Eidgenossenschaft

Das Schweizerische Nationalmuseum wird als öffentlichrechtliche Anstalt des Bundes von der Schweizerischen Eidgenossenschaft getragen.

Weitere öffentliche Beiträge

Einen kantonalen Beitrag leistet der Stand Schwyz.

Sponsoren und Mäzene

Schweizerisches Nationalmuseum

Ernst Göhner Stiftung
Förderfonds Engagement Migros
Mathematisch-militärische Gesellschaft, Zürich
MEMORIAV
Stiftung zur Förderung der Denkmalpflege
Wilhelmina von Hallwil-Stiftung
Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft

Landesmuseum Zürich

Gesellschaft Landesmuseum Zürich Bündner Kantonalbank

Château de Prangins

Verein der Freunde des Château de Prangins

Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Schwyzer Kantonalbank, Schwyz

Kooperationspartner Forschung

Amsonic AG

Arbeitsgemeinschaft Pressebildarchive

Berner Fachhochschule – Architektur, Holz und Bau, Biel

Berner Fachhochschule - Hochschule der Künste Bern

Bundesamt für Umwelt

Denkmalpflege Kanton Schwyz

Empa, Dübendorf

Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel

Institut de la Corrosion SAS, France

Institut für Bauforschung, ETH Zürich

International Numismatic Council

Kantonsarchäologie Zürich

Laboratoire de Microbiologie de l'Université de Neuchâtel

Laboratorium für Anorganische Chemie ETH Zürich

Musée d'archéologie et d'histoire de Lausanne

Paul Scherrer Institut, Villigen

Staatsarchiv des Kantons Zürich Stiftung Basler Münsterbauhütte Swiss Grafic Design Foundation Université de Lausanne Zentralbibliothek Zürich ZSO Albis

Zürcherische Seidenindustrie-Gesellschaft

Kooperationspartner Bildung und Vermittlung

Berner Fachhochschule Bundesbriefmuseum Kanton Schwyz Cabaret Voltaire Zürich

Festspiele Zürich

Gästival – 200 Jahre Gastfreundschaft Zentralschweiz Haute Ecole de Conservation-restauration Arc Neuchâtel

Haute école pédagogique Vaud

ICOM Schweiz

Kanton Zürich, Bildungsdirektion, Volksschulamt,

schule & kultur

Kinderkulturakademie Zürich, KKAZ

Kuverum Kulturvermittlung

LCH, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz

Omanut, Verein zur Förderung jüdischer Kunst in der Schweiz

Pädagogische Hochschule Luzern

Pädagogische Hochschule Schwyz

Pädagogische Hochschule St. Gallen

Pädagogische Hochschule Zürich

Präsidialdepartement der Stadt Zürich

sichtbar, Gehörlose Zürich

Stadt Zürich, Schul- und Sportdepartement, Schulkultur

Stiftung Pro Juventute

Unicef Schweiz

Universität Basel

Universität Zürich

Université de Neuchâtel

Université de Lausanne

Verband der Museen der Schweiz

Verein Zürcher Museen

Volkshochschule Zürich

Kooperationspartner Marketing und PR

APG I SGA, Allgemeine Plakatgesellschaft, Zürich art-tv.ch, Zürich

Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie MeteoSchweiz

Clear Channel, Lausanne

CP9 advanced marketing solutions, Adliswil

Eurotours, Wien

L'illustré, Lausanne

Neue Zürcher Zeitung, Zürich

Nyon Région Tourisme, Nyon

Office du Tourisme du Canton de Vaud, Lausanne

Orell Füssli Thalia, Zürich

Pro Juventute Schweiz, Zürich

Radio Energy, Zürich

RailAway, Luzern

Ringier, Zürich und Lausanne

Schweiz Tourismus, Zürich

Schweizerische Märchengesellschaft, Ersigen

Schwyzer Kantonalbank, Schwyz

Spot Media, Thalwil

Stadt Zürich Kultur, Zürich

Swisstrips.ch, Cham

Tages-Anzeiger, Zürich

Tele 1, Luzern

ZfV, Zürich

Zürich Tourismus, Zürich

Gremien

Gesellschaft Landesmuseum Zürich (GLM)

Präsident: Walter Anderau, Kilchberg.

Sekretariat: Fabienne Colacicco, Landesmuseum Zürich. **Mitglieder:** Renée Bodmer, Zürich; Jean-Marc Hensch, Zürich; Toni Isch, Buttikon SZ; Hanspeter Lanz, Zürich; Kathy Riklin, Zürich; Franco Straub, Herrliberg; Eugen Thomann, Winterthur.

Die Mitgliederzahl der GLM betrug Ende des Jahres 565. Über 100 Mitglieder kamen am 25. März zur Vorvernissage der Ausstellung «1515 Marignano».

Das Veranstaltungsprogramm von 2015 war abwechslungsreich und anregend. Dementsprechend fanden die angebotenen Veranstaltungen und der Jahresausflug grossen Anklang. An der Generalversammlung (GV) vom 16. Juni wurde das Originalmodell zum 1646 vom Zürcher Goldschmied Hans Jakob I. angefertigten Büchsenschützen der Zürcher Schützengesellschaft als Jahresgabe der GLM vorgestellt (Abbildung siehe S.79). Die Holzskulptur stammt mit Sicherheit von einem Zürcher Bildhauer und ist eine wesentliche Ergänzung der Sammlung. Zusammen mit der entsprechenden Goldschmiedearbeit wird sie jetzt in der Ausstellung «Galerie Sammlungen» gezeigt. Im Anschluss an die GV fand ein Rundgang durch die Ausstellung «Alois Carigiet. Kunst, Grafik & Schellen-Ursli» statt.

Beim Herbstausflug vom 12. September besuchte die GLM das Château de Prangins. Die Ausstellungen «Noblesse oblige» und «Die Neugestaltung der Schweiz. Von Napoleon bis zum Wiener Kongress» zogen das Interesse der Mitglieder auf sich. Zum Abschluss des Gesellschaftsjahres zeigten die beiden Projektverantwortlichen einer wiederum grossen Zahl von Gesellschaftsmitgliedern die Sonderausstellung «Arbeit. Fotografien 1860–2015».

Stiftung für das Schweizerische Nationalmuseum

Präsident: Dr. Peter Max Gutzwiller, Küsnacht

Mitglieder des Stiftungsrates: Dr. Louisa Bürkler-Giussani, Kilchberg; Dr. Peter Gnos, Zürich; Yves Oltramare, Vandœuvres; Dr. Andreas Spillmann, Zürich; Dr. Jean Zwahlen, Zürich

Die privatrechtlich organisierte und finanzierte, als gemeinnützig anerkannte Stiftung bezweckt ausschliesslich die Unterstützung des Schweizerischen Nationalmuseums. Sie organisiert sich über einen Stiftungsrat und eine Revisionsstelle. Aufsichtsbehörde ist das Eidgenössische Departement des Innern.

Die Stiftung beschränkte sich im vergangenen Jahr auf die Verwaltung ihres Vermögens. Es wurden weder Zuwendungen Dritter entgegengenommen, noch erfolgten Zuwendungen an das Schweizerische Nationalmuseum. Mit Zirkularbeschluss vom 6. Mai 2015 genehmigten die Mitglieder des Stiftungsrates die von der Revisionsstelle vorbehaltlos attestierte Jahresrechnung per 31. Dezember 2014.

Verein der Freunde des Château de Prangins

Präsidentin: Catherine Labouchère

Mitglieder: Raphaël Aubert, Martine Baud, Nicole Chenevrière, Kirsti de Mestral, Guillaume Fatio, Catherine Ming-Aeschbacher,

Sonia Weil

Dieses Jahr konzentrierte sich das Komitee in erster Linie auf die Aufwertung der Veranstaltungen des Schlosses. Es wurden mehrere Führungen durch die Ausstellung «Die Neugestaltung der Schweiz. Von Napoleon bis zum Wiener Kongress» organisiert. Der Vortrag des Historikers Olivier Meuwly über den Kanton Waadt und den Wiener Kongress führte zu einem besseren Verständnis einer überaus ereignisreichen, komplexen und für die moderne Geschichte unseres Landes wichtigen Zeit. Auf die Generalversammlung, die im Schloss stattfand, folgte ein Vortrag von Frédéric Maire, dem Leiter der Cinémathèque suisse. Mit seiner Schilderung der Geschichte der Institution und ihrer Sammlungen, zu der er Archiv-Aufnahmen von Prangins und der Westschweiz zeigte, zog er die Mitglieder in seinen Bann

Das Komitee setzte sich sehr für das Fundraising der Ausstellung über Brun de Versoix ein. Diese wird am 3. März 2016 eröffnet. Es konnten wesentliche Geldbeiträge akquiriert werden. 2015 berieten sich die Mitglieder des Komitees über die Zukunft des Vereins und die Erneuerung seiner Zusammensetzung, da nächstes Jahr mehrere Ämter auslaufen oder erneuert werden müssen. Die Verteilung der Kompetenzen zwischen Waadt und Genf und das Gleichgewicht zwischen den beiden Kantonen waren zentrale Themen der Diskussionen.

Partner & Gremien 79

Im Rahmen des Herbstausflugs konnten die Mitglieder das Château de Ripaille im benachbarten Frankreich, seine Stiftung und seine Aktivitäten kennenlernen. Im Mittelpunkt standen die Restaurierung des Hauptgebäudes und die damit verbundenen Zahlen und Fakten. Am Nachmittag besuchten die Teilnehmenden die Fotoausstellung von Martin Parr im Palais Lumière in Evian.

Das Komitee nahm an allen Aktivitäten des Schlosses teil. Es ermöglichte einer Kommission des Nationalrates, ihre Sitzung in Prangins abzuhalten. Zudem förderte es die Kontakte der Leitung des Schlosses mit den Direktionen anderer Kulturinstitutionen und trug so dazu bei, dass Synergien entstehen konnten.

Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz

Präsident: Dr. Andreas Spillmann, Direktor Schweizerisches

Nationalmuseum

Vertreter des Museumsrats: Dr. Iwan Rickenbacher

Vertreterin Kanton Schwyz: Annina Michel

Vertreterin Gemeinde Schwyz: Franziska Ripphausen

(seit Juli 2015)

Fachbeirat Wirtschaft: Gottfried Weber

Vertreterin Region Innerschweiz: Dr. Angela Dettling

Vertreterin Region Innerschweiz: Detta Kälin

Die Museumskommission für das Forum Schweizer Geschichte Schwyz wird jeweils vom Museumsrat des Schweizerischen Nationalmuseums gewählt und ist ein beratendes Gremium, das die Verankerung und Vernetzung des Forums Schweizer Geschichte Schwyz in der Innerschweiz unterstützt.

Annina Michel, Kommissionsmitglied und Leiterin des Bundesbriefmuseums, fördert den Austausch zwischen dem Bundesbriefmuseum und dem Forum Schweizer Geschichte Schwyz und koordiniert die Zusammenarbeit im Bereich Marketing und bei der Entwicklung gemeinsamer Angebote.

Im Berichtsjahr beschäftigte sich die Museumskommission mit der Ausstellungsplanung des Forums Schweizer Geschichte. Dies hauptsächlich in Bezug auf die thematische Ausrichtung der Ausstellungen, die Erfolgschancen und mögliche Zielgruppen für Schwyz.